

Die Krähe

*Mein kluger Kopf ist hart wie Holz
Mein Schnabel ist mein ganzer Stolz
Mit ihm muss ich zerhack-, zerklopfen
Wurzel, Käfer und auch Knochen*

*Ansonsten bin ich Flügelschwingen
Der Abflug will nicht recht gelingen
Dann flieg ich über Land und Meer
Die Landung holpert wieder sehr*

*Als Schlachtfeldvogel einst verhasst
Hab ich mir schwarzen Frack verpasst
In diesem schreite ich mit Würde
Schwankend durch der Würde Bürde*

*Hüpfen, Hacken, Flügelschwingen
Kommt dazu: Ich kann auch singen
Du hörst mein ausdrucksvolles „Krah!“
Von Istanbul bis Kanada*

*Weil ich so lieblich krächz und krähe
Mal von der Fern, mal in der Nähe
Nennst du Mensch mich ja auch Krähe
Was ich als Kompliment verstehe*

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

www.verdichtet.at | Kategorie: [Von Mücke zu Elefant](#) |
Inventarnummer: 19078